

Festivalcafé

Dienstag 04.11. – Freitag 07.11. // 08.00 Uhr – open end
Samstag 08.11. – Sonntag 09.11. // 09.00 Uhr – open end

- Treffpunkt für alle – Publikum, Künstler, Journalisten und Theaterfachleute
- Durchgängig Speisen, Getränke und Informationen
- Veranstaltungsort für Filme, Gespräche und Festivalparty

Festivalkasse und Infopoint

Dienstag 04.11. – Sonntag 09.11. // 12.00-18.00 Uhr // Tel. 0341-242 59 11

- Reservierung, Abholung, sofortiger Kauf und persönliche Beratung (hier alle Festivalkarten ohne Vorverkaufsgebühr)
- Ganztägig Infomaterial zum Festival und Video mit Gastspielausschnitten



Festivalbüro

euro-scene Leipzig / Festival zeitgenössischen europäischen Theaters
Gottschedstraße 16, 04109 Leipzig, Deutschland
Telefon +49-(0)341-980 02 84 // Fax +49-(0)341-980 48 60 // info@euro-scene.de // www.euro-scene.de

Festivalteam

Ann-Elisabeth Wolff	Festivaldirektorin und Geschäftsführerin
Birgit Berndt	Verwaltungsleiterin
Bernd E. Gengelbach	Technische Leitung
Sindy Poppitz	Organisation
Beate Dietrich	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Christina Forchner	Sekretariat

Tilla Bauer, Jenny Berger, Silvia Bianco, Irina Bondas, Cindy Deckert, Divina Detlefsen, Juliane Gandert, Johanna Hofmann, Franziska Janetzky, Monique Junge, Katja Klemer, Claudia Köppe, Katharina Rose, Susanne Schneider, Roberta Schulz, Marianne Seidler, Anne Sieverdingbeck, Friederike Spindler, Judith Strodtkötter, Jana Vierheilg Praktikanten

Veranstalter

Sächsischer Verein zur Förderung des kulturellen Austauschs nationaler und internationaler Tanz- und Theatergruppen e. V.

Impressum

Festivalprogramm und Redaktion Ann-Elisabeth Wolff
Texte Ann-Elisabeth Wolff, Beate Dietrich
Fotos S. 1, 2 Georg Schreiber, Essen // S. 3 (oben) Andreas Grunwald, Düsseldorf, S. 3 (unten) kulturserver.de // S. 4 Café-Restaurant Telegraph, Leipzig
Gestaltung fertigungsbureau, Hanau, Dirk Baierlipp, www.fertigungsbureau.de
Druck flyeralarm
Redaktionsschluss 22.10.2008

Finanzierung und Unterstützung

Hauptförderer



Kulturamt der Stadt Leipzig



Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst, Dresden

Hauptpartner



BMW Werk Leipzig

Partner: Nationales Performance Netz (NPN), München / Hotel Holiday Inn Garden Court, Leipzig / Messedruck Leipzig / Café-Restaurant Telegraph / spreadshirt, Leipzig / Interconnex, Berlin / American Express, Leipzig

Internationale Unterstützung: Französische Botschaft, Berlin / Bureau du Théâtre et de la Danse, Berlin / CULTURESFRANCES, Paris / Institut français de Leipzig / British Council, Berlin / Ministerie van de Vlaamse Overheid, Brüssel / Nemzeti Kulturális Alap, Budapest / Oktatási és Kulturális Minisztérium, Budapest / MU Theater, Budapest / Griechisches Ministerium für Kultur, Athen / Onassis Stiftung, Athen / J. F. Kostopoulos Stiftung, Athen



Kulturpartner



Medienpartner TV



Medienpartner Online



Medienpartner Print

E-Motion, Düsseldorf

»2nd ID«

HipHop-Tanzstück

Samstag 08. Nov. // 15.30 – 17.15 Uhr } ohne Pause
Sonntag 09. Nov. // 15.30 – 17.15 Uhr }
BMW Werk Leipzig

Im Anschluss an beide Vorstellungen: Publikumsgespräch

Ⓢ Kostenloser Bus-Shuttle im Anschluss an beide Vorstellungen



Samstag 08. Nov. // 15.30 – 17.15 Uhr
Sonntag 09. Nov. // 15.30 – 17.15 Uhr
BMW Werk Leipzig

E-Motion, Düsseldorf

»2nd ID«

HipHop-Tanzstück

Choreografie und Tänzer **Andrea Böge, Nadia Espiritu, Takao Baba,**
..... **Niranh Chanthabouasy aka Lil' Rock,**
..... **Kadir Memis aka Amigo, Lewon Tatewosian**
Musik Omar Faruk Tekbilek, Xzibit, Floakin, Chage and Aska, Limp Bizkit, Aerodynamic
..... (Collage: **Takao Baba**)
Video **Philip Bussmann**
Dramaturgie **Célestine Hennermann**
Lichtdesign **Horst Mühlberger**
Technische Leitung **Johannes Sundrup, Düsseldorf, Jens Sergel, Leipzig**

Für Kinder und Jugendliche (ab 8 Jahre) und Erwachsene

Im Anschluss an beide Vorstellungen findet ein Publikumsgespräch statt.
Moderation: Rolf Dennemann, künstlerischer Leiter Festival off limits, Dortmund

Ⓜ Kostenloser Bus-Shuttle im Anschluss an die Vorstellungen (Abfahrt 17.40 Uhr)
sowie an die Publikumsgespräche (Abfahrt 18.30 Uhr):
08. Nov. zum Centraltheater und LOFFT
09. Nov. zum Centraltheater

Uraufführung: 11.01.2007, tanzhaus NRW, Düsseldorf

Produktion: E-Motion
Koproduktion: tanzhaus NRW, Düsseldorf / Künstlerhaus Mousonturm, Frankfurt/Main

Diese Veranstaltung wird ermöglicht durch das NATIONALE PERFORMANCE NETZ im Rahmen der Gastspielförderung aus Mitteln der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien sowie der Kultur- und Kunstministerien der Länder.



Kontakt
E-Motion
Joachim Goldschmidt
Am Kreuztor 6
48147 Münster
Tel. 0177-32 66 389
info@emotion-crew.de
www.emotion-crew.de



Das Stück

Für die zwei Tänzerinnen und vier Tänzer des Kollektivs E-Motion ist HipHop vor allem eine Lebenseinstellung, bereichert durch ihre eigene Authentizität, Multikulturalität, Ritu-
alität und Battle-Mentalität. Doch in »2nd ID« zeigen sie, dass ihre Arbeit wenig mit den
gängigen Klischees einer Jugendkultur zu tun hat. Die Suche nach Neuerfindungen von Tanz-
stilen zieht sich kontinuierlich durch ihre Arbeit. Sie vermischen HipHop mit traditionellen
Tänzen, bedienen sich beim klassischen Ballett und finden dafür einen Soundtrack, der von
elektronischen und orientalischen Klängen über Klaviermusik reicht. HipHop als gemeinsame
Sprache bildet die Grundlage für »2nd ID«. So wird ein facettenreiches Bild nicht nur einer
hybriden Kultur gezeichnet, sondern vor allem jedes einzelnen Künstlers. Jeder Darsteller lebt
seine eigene Tanauffassung und spricht darüber in kurzen Videostatements.

Célestine Hennermann

Der Künstler



Takao Baba, Gründer von E-Motion, wurde 1974 in Kyoto/
Japan geboren und hatte 1984 seine erste Begegnung mit der Hip-
Hop-Kultur. Zunächst brachte er sich das Tanzen autodidaktisch bei,
seit Anfang der 90er Jahre bildete er sich dann auch in verschiedenen
klassischen Tanzarten fort. Ende der 90er Jahre wurde er in London
Mitglied der Massive Creation Crew, einem Team von Choreo-
graphen und Tänzern. 2003 gründete er zusammen mit Kadir Memis
aka Amigo die Dance Unity, eine Organisation zur Förderung von
urbanen Tanzformen. Dance Unity organisiert mittlerweile jährlich
fünf große internationale Urban Dance Battles, darunter Funkin'

Stylez und Juste Debut Germany. In demselben Jahr entstand die Idee, eine HipHop-Pro-
duktion auf die Tanztheater-Bühne zu bringen: Die Compagnie E-Motion wurde gegründet,
um den HipHop auch als Kunstform zu etablieren.

Die Dramaturgin



Célestine Hennermann studierte Theater-, Film- und
Medienwissenschaft sowie Amerikanistik an der Johann Wolfgang
von Goethe-Universität in Frankfurt/Main. 1998 gründete sie die
amerikanische Performance-Theatergruppe EXITheatre in Seattle
und übernahm die Regie für mehrere Produktionen in den USA
und Deutschland. Im Jahr 2000 begann Célestine Hennermann, als
Dramaturgin für William Forsythe am Ballett Frankfurt/Main zu
arbeiten. Ab 2002 wurde sie zusätzlich Dramaturgin am TAT im
Bockenheimer Depot. Seit 2005 ist sie freischaffende Dramaturgin
und Regisseurin im Bereich Tanz, Performance und Neue Medien.

Die Presse

»Eine an diesem Abend wie ein Leitmotiv eingesetzte Bewegung des Brustkorbs lässt schein-
bar ihr Herz so heftig schlagen, als würde es um ein Haar ausbrechen aus dem Käfig aus Rippen
und Haut. Schöner könnte man nicht zusammenfassen, was diesen Abend auszeichnet.«

Sylvia Staude, www.fr-online.de, Frankfurt/Main, 05.02.2007